

Zu teuer oder noch günstig?
30 Dax-Werte im Vergleich

Kaufen in der Krise? Große
Emerging-Markets-Analyse

Dauerhafte Gewinne ohne Stress:
Musterdepot mit SMS-Service

FOCUS **MONEY** DAS MODERNE WIRTSCHAFTSMAGAZIN www.focus-money.de



WIE
LEGE
ICH
50.000 €
RICHTIG
AN?

Seriöse und passgenaue Depotvorschläge
mit **12 bis 20 % Rendite pro Jahr**

Sicherheit und Rendite

Eine ausgefeilte Multi-Asset-Strategie aus Luxemburg zeigt, dass sich auch mit sehr wenig Risiko stabile reale Erträge erzielen lassen



Sie wollen 50000 Euro sicher anlegen, gleichzeitig aber auch nach Inflation Geld verdienen? Das MoventumPlus Private Wealth Management Portfolio bietet genau das. Bei der Multi-Asset-Strategie der Luxemburger Fondsplattform Moventum handelt es sich um eine fondsbasierter Vermögensverwaltung, die das Geld der Anleger so über verschiedene Anlageklassen streut, dass das Risiko besonders gering ist. Dennoch sollen damit „akzeptable“ Erträge möglich sein.

Und es funktioniert: Vom 1. Mai 2012, dem Startdatum des Portfolios, bis zum 31. Dezember 2013 erzielten Anleger vor Kosten eine Rendite von knapp 7,8 Prozent. Das macht, aufs Jahr gerechnet, rund 4,6 Prozent. Selbst bei einer angenommenen jährlichen Verwaltungsgebühr von 1,5 Prozent blieb also genug, um locker die Inflationsrate zu übertreffen.

Vor allem aber verdienten Anleger deutlich mehr als mit klassischen Bundesanleihen. Das Risiko in Form von Kursschwankungen war dabei vergleichbar niedrig: Die 250-Tage-Volatilität lag im Monatsdurchschnitt unter zwei Prozent. Wie eine Beruhigungspille wirkt auch der größte Verlust, den Anleger auf Basis der täglichen Schlusskurse hätten hinnehmen müssen (sogenannter Maximum Drawdown): Er betrug nicht einmal 2,7 Prozent.

Sicher, der Dax brachte im selben Zeitraum ein Vielfaches an Rendite – nämlich 42 Prozent. Anleger mussten dafür aber auch ein höheres Risiko eingehen. So lag die 250-Tage-Volatilität nur selten unter 15 Prozent; in der Spitze sogar bei über 33 Prozent. Im schlimmsten

Fall wäre es zu einem Verlust von fast zehn Prozent gekommen (Maximum Drawdown). Und das in einem ausgesprochen freundlichen Aktienumfeld. Bei einer echten Krise, wie zuletzt 2008, sind mit Aktien deutlich höhere Rückschläge möglich.

Auch wenn das Private Wealth Management Portfolio bislang nur kleinere Feuerstunden bestehen musste, so versprechen der Auswahlprozess und die Mischung der Anlageklassen auch in größeren Stressphasen viel Ruhe im Depot. „Das oberste Ziel ist Stabilität“, sagt Michael Jensen, Executive Vice-President von Moventum. Deshalb soll in allen Marktphasen das Verlustrisiko so gering wie möglich gehalten werden.

Doch wie funktioniert der Ansatz? Jeder für das Portfolio in Frage kommende Fonds hat eine bestimmte Aufgabe zu erfüllen, die Primärfunktion. Anleger können das mit einer Fußballmannschaft vergleichen: Es gibt Stürmer, verschiedene Mittelfeldspieler, Verteidiger und einen Torwart. Entsprechend gibt es Fonds, die in erster Linie hohe, moderate oder konstante Erträge erzielen (Mittelfeld), als Stress-Versicherung (Abwehr) dienen oder für Stabilität (Torwart) verantwortlich sind.

Woher Moventum die Stärken kennt? Die Anlagestrategen prüfen, wie sich ein Fonds in bestimmten Marktphasen (stark und sanft steigende Märkte, Seitwärtsmärkte mit hoher und niedriger Volatilität sowie sanft und stark fallende Märkte) entwickelt hat und – das ist das Entscheidende – ob er das in absehbarer Zeit noch wird. Es geht also beispielsweise darum, ob ein Fonds auch künftig in gut

laufenden Börsenzeiten hohe Erträge erzielen kann oder Gewinne gut absichert.

Auch die Volatilität des Fonds an sich spielt eine entscheidende Rolle, ebenso wie sein bisheriger Maximum Drawdown. Nicht zuletzt macht sich Moventum ein Bild davon, wie sich der Fonds zu den anderen Positionen im Portfolio verhält (Fachbegriff: Korrelation, s. Tabelle unten). Entwickelt er sich in die gleiche oder in die entgegengesetzte Richtung? Steigt oder fällt er schneller oder langsamer als andere? Unterstützung gibt es dabei durch die Analysten von FondsConsult Research aus München. Moventum überwacht die Positionen im Portfolio übrigens täglich. Mindestens jeden Freitag tagt zudem ein Anlageausschuss.

Wenn ein Fonds ausgetauscht werden muss, kann das mehrere Gründe haben: Er bringt nicht mehr die geforderte Leistung oder scheidet aus strategischen Überlegungen aus. Denn maßgeblich für die Aufstellung (Allokation) der Fonds verantwortlich ist die Einschätzung, wie sich Wirtschaft und Börsen künftig entwickeln. Dafür setzt sich das hauseigene Research-Team vierteljährlich zur Quartalskonferenz mit Analysten von FondsConsult Research und Experten verschiedener Fondsgesellschaften, Banken und Investmenthäuser zusammen.

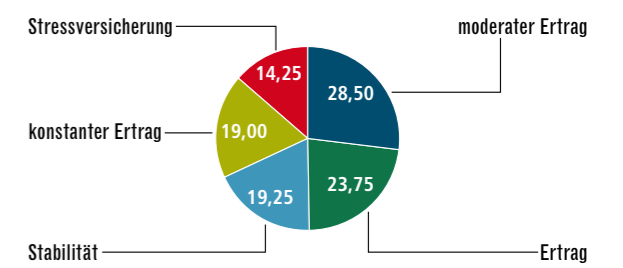
Verbessert sich wie zuletzt die Stimmung am Aktienmarkt, wird offensiver gespielt. Heißt: mehr Aktien. Das Gesamtrisiko bleibt allerdings immer gleich (niedrig). So wurde im gleichen Atemzug auch der Anteil der Fonds, die alternative Strategien abbilden und vorrangig für Stabilität verantwortlich sind, erhöht. „Anleger sollten vom Private Wealth Management Portfolio keine Spitzenrenditen erwarten, sondern den vermögensverwaltenden Ansatz als sehr risikoarmes Investment mit stabilen Erträgen betrachten“, erklärt Hansjörg Bohnenberger, Director Research bei Moventum.

Doch wie steigen Anleger in die Strategie ein? Das geht über einen von Moventum vermittelten Finanzberater oder den eigenen Vermögensverwalter, wenn der mit Moventum zusammenarbeitet. Das Geld wird direkt in die Investmentfonds investiert und ist damit als Sondervermögen geschützt. Die Gebühren regeln Anleger direkt mit dem Finanzberater oder Vermögensverwalter, wobei Moventum einen Maximalwert von zwei Prozent vorgibt. ■

Aufteilung nach Funktionen ...

Jeder Fonds hat eine bestimmte Aufgabe (Primärfunktion) zu erfüllen. Die Gesamtmarktfrage bestimmt, welche Mischung gewählt wird. Aktuell sind „Erträge“ gefragt.

Depotaufteilung nach Primärfunktionen in Prozent

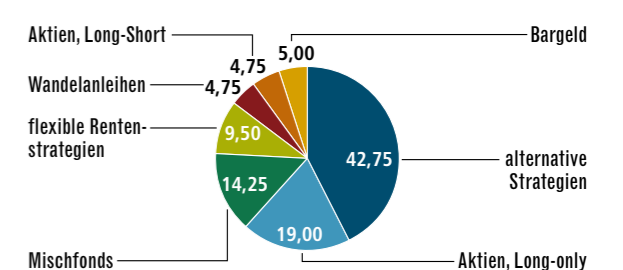


Quelle: Moventum

... und nach Strategieklassen

Alternative Strategien bilden den Schwerpunkt im Portfolio. Zuletzt gestiegen ist der Anteil klassischer Aktienfonds (Long-only); der von Rentenfonds ist gesunken.

Depotaufteilung nach Strategieklassen in Prozent



Quelle: Moventum

Balance im Blick

Moventum misst, wie sich die Fonds zueinander verhalten. Die Amundi-Volatilitätsfonds (9 und 10) – als Absicherung gegen Krisen – weisen eine negative Korrelation von -0,73 zum Fidecum-Aktienfonds (16) auf. Heißt: Sinkt der Aktienfonds, gewinnen die Volatilitätsfonds hinzu.

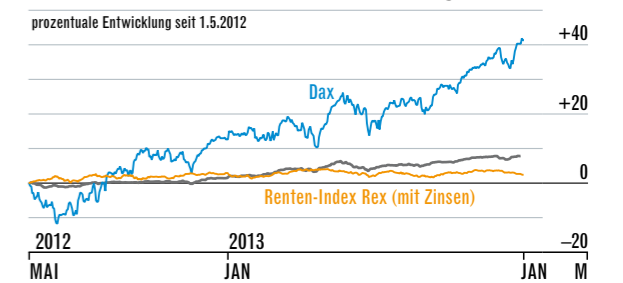
Nr.	Name des Fonds	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	WKN	ISIN	Strategieklassen	Gewichtung ²⁾	
1	First Private Wealth B	1,00																			A0KFTH	DE000A0KFTH1	Mischfonds	9,50%
2	Bantleon Opportunities XL (EUR) Cap	0,46	1,00																		A1JT3R	LU0720423010	Mischfonds	4,75%
3	Lombard Odier Funds Convertible Bond (EUR)	0,81	0,36	1,00																	163742	LU0159201655	Wandelanleihen	4,75%
4	Falcon Insurance Linked Strategy Fund (EUR)	-0,03	0,00	-0,10	1,00																A1CUPE	LU0524669974	altern.Strategien	4,75%
5	Plenum CAT Bond Fund	0,23	0,07	0,14	0,41	1,00															A1C3WX	LI0115208543	altern.Strategien	4,75%
6	Schroder GAIA Cat Bond F Acc EUR Hedged	- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	1,00														A1W3VN	LU0951570844	altern.Strategien	9,50%
7	Greiff Special Situations Fund	0,39	0,23	0,34	-0,13	0,08	- ¹⁾	1,00													A0F699	LU0228348941	altern.Strategien	4,75%
8	KR FONDS Deutsche Aktien Spezial	0,41	0,30	0,38	-0,02	0,21	- ¹⁾	0,81	1,00												A0MWK9	LU0310320758	altern.Strategien	4,75%
9	Amundi Funds Absolute Volatility Euro Equities	-0,54	-0,27	-0,70	0,27	-0,11	- ¹⁾	-0,29	-0,33	1,00											A0ML43	LU0272941971	altern.Strategien	3,50%
10	Amundi Funds Absolute Volatility World Equities	-0,52	-0,20	-0,69	0,26	-0,06	- ¹⁾	-0,19	-0,26	0,86	1,00										A0YBKN	LU0442406889	altern.Strategien	3,50%
11	Swiss Alpha Strategy Europe	-0,57	-0,37	-0,61	0,14	0,02	- ¹⁾	-0,27	-0,36	0,41	0,33	1,00									A0YGL9	LU0457851060	altern.Strategien	7,25%
12	IGNIS Absolute Return Government Fund	-0,15	-0,13	-0,07	-0,20	-0,11	- ¹⁾	-0,09	-0,08	0,05	0,11	-0,13	1,00								A1JAR5	LU0612891514	flex. Rentenstrat.	4,75%
13	Nordea-1 Low Duration US High Yield (EUR)	0,54	0,44	0,42	0,06	0,04	- ¹⁾	0,28	0,26	-0,34	-0,25	-0,40	-0,04	1,00							A1JHJV	LU0602537499	flex. Rentenstrat.	4,75%
14	Alken Absolute Return Europe	0,45	0,02	0,55	-0,13	-0,07	- ¹⁾	0,07	0,05	-0,34	-0,54	-0,29	-0,05	0,09	1,00						A1JFDZ	LU0572586674	Aktien (Long-Short)	4,75%
15	Acatis Aktien Deutschland ELM	0,67	0,40	0,71	-0,06	0,10	- ¹⁾	0,51	0,62	-0,55	-0,53	-0,60	-0,10	0,44	0,43	1,00					163701	LU0158903558	Aktien (Long-only)	4,75%
16	Fidecum Contrarian Value Euroland	0,61	0,21	0,72	-0,17	0,13	- ¹⁾	0,43	0,57	-0,73	-0,73	-0,57	-0,05	0,35	0,47	0,71	1,00				A0Q4S6	LU0370217092	Aktien (Long-only)	4,75%
17	Invesco Pan European Structured Equity Fund	0,75	0,33	0,81	-0,21	0,04	- ¹⁾	0,37	0,36	-0,53	-0,54	-0,57	-0,05	0,42	0,56	0,65	0,58	1,00			796421	LU0119750205	Aktien (Long-only)	4,75%
18	Acatis Gané Value Event Fonds	0,60	0,23	0,64	-0,14	0,10	- ¹⁾	0,33	0,41	-0,43	-0,52	-0,48	0,08	0,26	0,54	0,57	0,50	0,62	1,00		A0X754	DE000A0X7541	Aktien (Long-only)	4,75%

Stichtag: 31.12.2013; Mindestanlagesumme: 10000 Euro (ab da auch Anspar-/Entsparplan möglich); Zeitraum für die Korrelation-Matrix: 1.1. bis 31.12.2013; ¹⁾Daten z.Z. nicht verfügbar, da am 22.10.2013 ein Übergang des Acatis Next Generation Absolute Return Secuqero ILS Fonds auf die Schroders-Plattform erfolgte und es zu einer Namensänderung kam; ²⁾Bargeld: 5,00%

Bloß nichts anbrennen lassen

Spitzenrenditen, das betont Moventum immer wieder, sind mit dem Private Wealth Management Portfolio nicht drin. Dafür brauchen Anleger aber keine hohen Kursschwankungen – wie bei reinen Aktieninvestments – zu befürchten. Besser als klassische Rentenpapiere muss das Portfolio allerdings allemal abschneiden.

MoventumPlus Private Wealth Management



Quellen: Moventum, Thomson Reuters Datastream

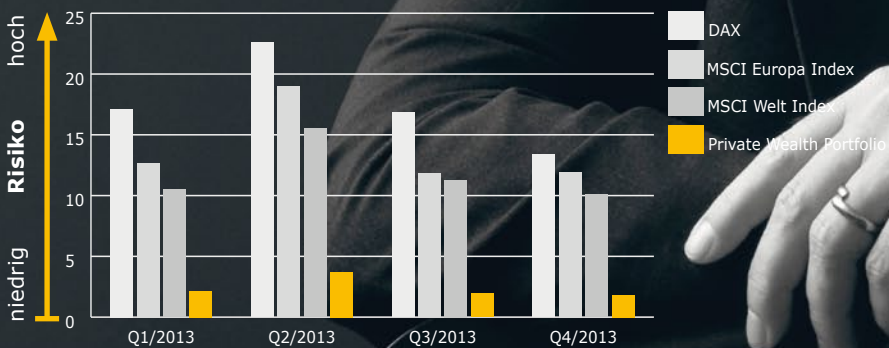
Die Inhalte des Sonderdrucks stellen einen auszugsweisen Nachdruck des in der FOCUS-MONEY-Ausgabe 5/2014 erschienenen Artikels „Mit Sicherheit mehr Rendite“ dar. Dieser wurde redaktionell unabhängig verfasst. Die Moventum S.C.A. hat nachträglich um einen Sonderdruck gebeten.

Für Ihre finanzielle Freiheit

Vermögensaufbau mit niedrigen Wertschwankungen

Die Art Ihres Investments muss zu Ihren Zielen passen. Jeder Anleger hat andere Ziele und Voraussetzungen für sein Investment. Ihr Finanzberater analysiert mit Ihnen Ihre Situation, um für Sie eine individuelle Lösung zu finden. Die fondsbasierten Vermögensverwaltungen von Moventum bieten Ihnen die perfekten Voraussetzungen Ihre finanzielle Freiheit effektiv und nachhaltig zu erreichen.

Zum Beispiel MoventumPlus Private Wealth Management:
Das MoventumPlus Private Wealth Portfolio im Risikovergleich



Annualisierte Standardabweichung der Indizes, bzw. des Portfolios in Prozent

Warum MoventumPlus Private Wealth Management? MoventumPlus Private Wealth Management ist besonders für Sie als Anleger geeignet, wenn Sie mit den Phasen extremer Wertschwankungen der „letzten Jahre“ nicht mehr leben können/wollen. Diese Situation wird mit MoventumPlus Private Wealth Management gelöst.

Fragen Sie Ihren unabhängigen Finanzberater nach weiteren Informationen zu Moventum! Er berät Sie gerne.

Sie haben noch keinen unabhängigen Finanzberater? Nichts leichter als das, wir helfen Ihnen gerne weiter! contact@moventum.de | www.moventum.de

Moventum S.C.A.

Speicherstrasse 59 | D-60327 Frankfurt am Main | Tel.: +49 (0)69 7561 771

MOVENTUM